

Sitz in Dresden. 1. Vorf.: Fabrikbesitzer Geh. Kommerzienrat L. Bernhard Lehmann, i. F. Z. M. Lehmann, Maschinenfabrik, Dresden-N. 28; Schatzmeister: Fabrikbesitzer Konrad Erich Harlan, in F. R. M. Seifert & Co., A.-G., Chemnitzer Str. 28; Syndikus: Dr. Gustav Stresemann, M. d. R., Dresden-N. Geschäftsstelle: Christianstraße 1 i. Q 19081 und 21780. Sprechzeit der Geschäftsführung 10—12 Uhr.

Deutscher Industriehändlerverband, Sitz Dresden. Geschäftsstelle: Sidonienstr. 25 i.

Dresdner Bezirksverein deutscher Ingenieure. Bezirksverein des Vereins deutscher Ingenieure, Berlin. Begründet 1856. Organ des Vereins: „Zeitschrift des Vereins deutscher Ingenieure“. Vorstandsrat: Dipl.-Ing. D. Barnewitz, Dipl.-Ing. Stadtrat R. Knoke, Direktor W. Meng; Dipl.-Ing. Stadtrat R. Knoke, 1. Vorf.; Dipl.-Ing. D. Barnewitz, 2. Vorf.; Direktor Otto D. Müller, Protokoll-Schriftf.; Riv.-Ing. G. Maud, Verwalt.-Schriftf.; Fabrikbes. B. Kirchhoff, Arnsdorf, Raffeni.; Geh. Hofrat Prof. G. Orgeß, Direktor D. Korizki, Direktor W. Meng, Dr.-Ing. Prof. R. Kägel, Geh. Reg.-Rat E. Schlippe, Ing. Schulze, Beisitzer. Der Verein hält seine Sitzungen jeden 2. Donnerstag im Monat im Hotel „Drei Raben“ ab, mit Ausnahme Juli, August und September. Geschäftsstelle: Falkenstr. 22.

Sächsischer Ingenieur- und Architekten-Verein, Dresden, gegründet 1846. Zweigvereine in Chemnitz, Leipzig, Plauen i. V. und Zwickau i. Sa. Vorstand: Geh. Reg.-Rat Schlippe, Vorf.; Ober-Reg.-Rat Michael, 1. Stellv. des Vorf.; Finanz- und Vauat Kramer, 2. Stellv. des Vorf.; Bauamtmann Kunik, Verwaltungsschriftf.; Riv.-Ing. Stiasni, Verhandlungsschriftf.; Reg.-Baumstr. a. D. Reuther, Stellv. desselben; Finanz- und Vauat a. D. Saupe, Schatzmeister und Rechnungsführer. Geschäftsstelle: Dresden-N. 14, Werderstr. 4 m. Es finden in der Regel jährlich zwei ordentliche Hauptversammlungen statt: Die erste in der Zeit zwischen Anfang April und Ende Mai in Dresden mit Abteilungsitzungen; die zweite in der Zeit zwischen Anfang September und Mitte Dezember in Leipzig oder einem anderen Orte des Vereinsgebiets, ebenfalls mit Abteilungsitzungen. Ferner finden im Winter, Montags, in der Regel mit dem Oktober beginnend und mit dem April schließend, Wochenversammlungen in Dresden, Künstlerhaus, statt. In ihre Stelle treten im Sommer zwanglose Zusammenkünfte oder Besichtigungen.

Innungs-Ausschuß zu Dresden. Hervorgegangen aus dem Obermeisterverein, umfaßt er die Handwerker- und Gewerbe-Innungen der Stadt und bezweckt die Förderung der gemeinsamen gewerblichen Interessen der Innungen. Auf der Geschäftsstelle: Bucherei, Lehrstellenvermittlung. Vorf.: Buchbinderbermstr. Paul Unrath, Christianstr. 31; Stellv.: Kol. Hofzimmermeister Ernst Noack, Fröbelstr. 101; Kassierer: Fleischerbermeister Gustav Wischke, Erfurter Str. 1; Schriftf.: Malerbermeister Th. Schirmer, Reihnerstr. 47. Geschäftsstelle: Moritzstr. 15 i. Q 17541. Geöffnet: 9—1, 4—7.

Internationaler Kreditorenverein zur Bekämpfung des Kreditmißbrauchs. Sitz Dresden. Vorf.: Dr. Jur. Rüdiger. Geschäftsstelle: Wilsdruffer Str. 12. Leitung: M. Merkel.

Ortsverband Dresden der Pensionsanstalt deutscher Journalisten und Schriftsteller, bezweckt die Förderung der Interessen der Pensionsanstalt durch künstlerische und gesellschaftliche Veranstaltungen, sowie die Pflege der Standesinteressen seiner Mitglieder. Vorf.: Kommissionsrat Guido Mäder, Redakteur, Wallstr. 2; Schriftf.: Richard Schaffrath, Redakteur, Werderstr. 7; Kassierer und Archivar: Schriftsteller Hermann Behr, Strehlener Str. 49 Eg. Versammlungen jeden ersten Sonnabend im Monat im Gewerbehauß, Ostra-Allee.

Sächsisches Journalisten- und Schriftstellerheim e. V., Sitz Dresden, Wallstr. 2 n, bezweckt die Erhaltung und Verwaltung des I. Deutschen Presseheims in Oberwartha. 1. Vorf.: Kommissionsrat Guido Mäder, Redakteur, Wallstr. 2 n; 2. Vorf.: Schriftsteller Hauptmann a. D. August Niemann, Waisenhausstr. 29 m; Schriftf.: Richard Schaffrath, Redakteur, Werderstr. 7; Schatzmeister: Hermann Behr, Schriftsteller, Strehlener Str. 49 Eg. Versammlungen im Gewerbehauß, Ostra-Allee.

Verband der Kartonnagenfabrikanten von Dresden und Umgegend (juristische Person). Vorf.: Otto Bückner (i. F. Ernst Kellner), Stephaniensstr. 69; Kassierer: Josef Lehnert, Augustburger Str. 79; Schriftf.: Rich. Reich, Direktor von Drach's Verlagsgesellschaft m. b. H., Gerrestr. 14. Geschäftsstelle: Gerrestr. 14.

Kassenbotenverein Dresdner Banken, Sterbe- und Unterstufungskasse. Aufnahme finden nur Kassenboten Dresdner Banken und Bankgeschäfte. Vereinslokal: „Hans Sachs“, Scheffelsstr. 10 i. Vorf.: Eduard Jörn, Schloßstr. 7, und E. Wolf I, Maunstr. 7 i; Kassierer: Herm. Schmager, Waisenhausstr. 11b; Schriftf.: Emil Langer, Gerrestr. 5 m.

Deutscher Kellnerbund „Union Ganymed“. Sitz Leipzig. Bezirksverein Dresden. Ge- gründet 1878. Zweck: Hebung der Standesinteressen, Kranken-, Begräbnis- und Kriegs-Unterstützungskassen. 1. Vorf.: Erich Holter, Markthilfenstr. 21. Geschäfts-, Zahl- und Auskunftsstelle, Facharbeitsnachweis, Jahrsz. 4 i. Geschäftsleiter: Paul Burda. Q 21344. Telegramm- adresse: „Kellnerbund“, Dresden. Verkehrslokal: „Stadt Meissen“, Jahrsz. 4.

Deutscher Kellnerverein „Sagonia“, e. G. m. b. H. j. P., gegründet 1848. Zweck: Hebung der Standesinteressen, Kranken-, Begräbnis- und Unterstufungskasse, auch Stellenvermittlung. 1. Vorf.: Heinrich Rudolph. Vereinslokal und Geschäftsstelle: „Chemnitzer Hof“, Jahrsz. 31.

Dresdner Kellnerverein. Mitglied vom Reichsverband der Gasthausangestellten. Sitz Hannover. Vereinslokal: „Bayerische Krone“, Reumarkt 14.

Allgemeiner Deutscher Kindergärtnerinnen-Verein (Berufsorganisation) e. V. Zweck: Vertretung der Interessen der Kindergärtnerinnen. Ortsgruppe Dresden. Vorf.: Marie Herlich, Schillerstr. 27 i.

Verein Dresdner Adige. Begründet 1872. Fachwissenschaftlicher Verein. Bezweckt Förderung und Vertretung der Interessen seiner Mitglieder, Hebung der Kochkunst, gegenseitige Belehrung der Mitglieder, Unterstützung in unverschuldeter Notlage. Vorf.: Oskar Biewald, Werderstr. 4.

Ein- und Verkaufverein Dresdner Kolonialwaren- und Produktenhändler e. G. m. b. H. Kontor: Kaulbachstr. 18. Q 13459. Vorstände: Alfred Richter, Seidnitzer Pl. 10; Georg Lode, Franklinstr. 26; Gustav Fromm, Krenkestr. 48.

Dresdner Konditorgehilfen-Verein, gegründet 1872. Vereinslokal: „Charlottenhof“, Plauener Str. 62. Versammlungen jeden Donnerstag abends 9 Uhr, von Ende Juni bis Ende August alle 14 Tage. Stellenvermittlung unentgeltlich.

Konditorenverein „Eintracht“. Begründet 1893. Vorf.: Wilh. Winkler, Kesselsdorfer Str. 35 n; Schriftf.: Paul Lehmann, Wernerstraße 21 m; Kassierer: Johannes Schneider, Saalhausener Str. 12 i. Stellenvermittlung: Julius Urban, Reibbahnstr. 26 m. Vereinsabend: Sonnabends in Müllers Schankwirtschaft, gr. Plauensche Str. 34.

Verein der Konfitüren- und Schokoladen-Spezialgeschäfte von Dresden und Umgegend. Geschäftsstelle: Hubert Hennes, Maunstr. 45.

Verein Dresdner Kraftdroschkenbesitzer, e. V. Geschäftsstelle: Stephaniensstr. 85 i. Q 17860. Vorf.: Kommissionsrat Max Göhler, Hofsuhhalter. Der Verein bezweckt die Interessen der Kraftdroschkenbesitzer (Einzelbetriebe) Dresdens den Behörden und dem Publikum gegenüber wahrzunehmen, den Mitgliedern in rechtlichen und technischen Fragen Auskunft zu geben und ihnen gesammelte Betriebserfahrungen sowie einschl. technische Neuerungen zugänglich zu machen. Gewährung von Rechtsschutz.

Krankenpflege-Standesverein, Erster Dresdner. Begründet 1896. Im Besitze der Rechtsfähigkeit. Zweck: Ausübung von Krankenpflegen, Wochenpflegen, Nachtwachen, manueller Massage, Krankentransporten mit eigener, geschlossener, fahrbarer Krankentrage, hier und nach auswärt. Desinfektion mit Dingnerschem Apparat und allen dem ärztlichen Hilfspersonal erlaubten Verbindungen, soweit dieselben durch das Landesgesetz gestattet sind. Kurpfuschermäßige Handlungen sind verboten. Nach Bedarf werden auch Armenpfleger übernommen. In Kriegszeiten stellt der Verein freiwillige Pflegerkräfte für den Dienst der Feld-krankenpflege zur Verfügung. Ferner besitzt der Verein ein eigenes Schwesternheim unter Leitung einer Heimleiterin. Schwesternstation und Zentral-

nachweis von nur staatlich geprüften und anerkannten männlichen und weiblichen Krankenpflegerinnen: Wallgäßchen 7 n, Ecke Königsstr. Q 14013. Versammlungen nach Bedarf im Schwesternheim. Vorf.: Reinhold Kluttig, Wartburgstr. 16 n, Q 15586; Schriftf.: Alfred Schmidt; Kassierer: Georg Kämpf, Maternistr. 4 m.

„Standesverein für Privatkrankenpflege in Dresden“. Der Verein besteht aus geschulten, gebildeten Krankenpflegerinnen (Schwestern), verlangt bei der Aufnahme mindestens 2jährige berufliche Ausbildung sowie staatliche Anerkennung und übt durch seine Mitglieder zahlbare Krankenpflege (Privatpflege) in Familien aus. Die Schwestern tragen besondere Kleidung im Beruf. In Kriegszeiten sollen Mitglieder freiwillig der Kriegs-krankenpflege zur Verfügung gestellt werden. — Ebenso übernimmt der Verein, soweit ihm Mitglieder zur Verfügung stehen, tageweise Armenpflege. Vorsitzender und Leiter des Vereins: Paul Wozniak, Hospitalstr. 13 n. Geschäftsstelle, Versammlungslokal und Schwesternheim des Vereins: Hospitalstr. 13 n. Q 15735.

Standesverein Dresdner Krankenpfleger, Pflegerinnen, Masseure, Masseurinnen und Wochepflegerinnen. Zweck: Ausübung von Privat-, Kriegs-kranken- und Armenpflege. Vorf.: Janas Mede, Haydnstr. 37 iv; Schriftf.: Otto Hainke, Bünaufstr. 2 m.

Krankenpflege-Zentralverein. Der Verein besteht aus gut geschulten, gebildeten Schwestern mit einer mindestens 2jährigen Ausbildung. Zweck: Ausübung von Krankenpflegen, Wochenpflegen, Nachtwachen, Massagen, Transporten, Reisebegleitungen usw. Außerdem werden Armenpflegen übernommen, soweit dem Verein die nötigen Kräfte zur Verfügung stehen. Vereinslokal: Freiburger Str. 31. Q 27993. Vorf.: Schwester Anna Stephan.

Verein Kreditreform (zum Schutze gegen schädliches Kreditgeben), errichtet 1885. Erteilung von Auskünften über Kreditverhältnisse und Einwirkung von Außenständen. Geschäftsstelle: L. A. Klemich, Grunauer Str. 12 i, Sprechst. von 9—12 und 3—5 Uhr. Q Sitz des Verbandes der Vereine Kreditreform e. V., Leipzig.

Vereinigung deutscher Lampenfabrikanten und -Großisten, i. V. Zweck: Einwirkung auf Lieferantengruppen und Abnehmer zum Zwecke der Preisregulierung. Festsetzung von Verkaufsbedingungen und von Mindestpreisen für Standardartikel. 1. Vorf.: Alfr. Bösenberg, Mitinhaber der F. Kreschmar, Bösenberg & Co., Dresden. Geschäftsstelle: Gerrestr. 7 m.

Verein der Landschaftsgärtner von Dresden und Umgegend. Vorf.: Carl Goldschmidt, Dippelsdorfer Str. 4; Schriftf.: Wilhelm Bod, Poschwitz, Carolastr. 14; Kassierer: Franz Karl, Kurfürstenstr. 34. Jeden 3. Freitag nach dem 1. Monatsversammlung im „Nienerforb“, Schloßstraße.

Verband der landwirtschaftlichen Genossenschaften im Königreiche Sachsen, eingetragen Verein. Geschäftsstelle: Sidonienstr. 13 m. Q 27448. Direktor: Geh. Hofrat Ferdinand Bach. Sekretär: Generalsekretär a. D. W. Deufen. Revisoren: Max Feudel, Max Friede, Heinrich Höpfer, Alwin Straßberger.

Landwirtschaftl. Verein „Dresdener Elbtal“. Vorf.: Generalsekret. Dr. Schöne, Sidonienstr. 14; Kassierer und Schriftf.: Hofrat Schumann, Wierer Pl. 1 i.

Verein der Lastkraftwagenbesitzer von Dresden und Umgegend. Zweck des Vereins ist die Förderung und Wahrung der Interessen der Lastkraftwagenbesitzer von Dresden und Umgegend, insbesondere die Förderung der Bestrebungen der Mitglieder, Raterteilung an die Mitglieder in rechtlichen und technischen Angelegenheiten. Vorf.: Hptm. a. D. Gebler, Geblerstr. 16; Kassierer: Brauereidirektor Mathias, Chemnitzer Str. 6; Schriftf.: Brauereidirektor Wolf, Reifewitzer Str. 82.

Verein Dresdner Linoleumhändler. Rechtsfähiger Verein. Vorf.: Eugen Bräuniger (i. F. Bräuniger & Nagel), Marienstr. 7; Stellv.: W. Menzler (i. F. E. Anschütz Nachf.), Altmarkt 15.

Verein der Lithographie- und Steindruckerei-Besitzer. Begründet 1890. Vorf.: Aug. Schupp, Comeniusstr. 19 Eg; Kassierer: Felix Bachhaus, Pl. Brüberg. 5 n; Schriftf.: Paul Friedländer, Stormstr. 2. Vereinslokal: Odd Fellow-Logen, Ostra-Allee 27.

„Grosser's Fußbodenöl“ Kein Staub mehr! „Grosserit“ O staubbindendeskehr- und Reinigungs-Pulver, (Deutsch. Reichs-Patent). Vielfach prämiert. Allein. Fabrikant: E. R. Grosser, Dresden-N., Gr. Klosterstraße 6. o Telefon 22099. o Älteste und erste Firma der Branche am Platze.